

# PAOLO CONTE – VIA CON ME

## Weitere Stimmen

«Aus klug montierten Gesprächen mit Conte und Weggefähr:t:innen wie Jane Birkin, Roberto Benigni oder Isabella Rossellini, Archivaufnahmen und Live-Mitschnitten diverser Konzerte der letzten dreissig Jahre schuf Regisseur Giorgio Verdelli ein hinreissendes Porträt. In Paolo Contes Atelier in Asti gelangen dem Regisseur intime Interviewmomente mit dem medienscheuen Sänger und Songwriter. Paolo Conte – Via con me ist das Porträt eines leidenschaftlichen Künstlers, der in seinen Liedern Emotionen, Perfektion und Grandezza zu einem musikalischen Gesamterlebnis verwebt.» Rex Bern



«Ein musikalisches Schwergewicht, aber Melodien, die so leicht sind, dass sie HörerInnen auf der ganzen Welt verzaubern: Beim Cantautore Paolo Conte verschmelzen Worte und Musik auf magische Weise, und sein Charisma hat nichts von seiner Anziehungskraft verloren. Letzteres kommt in Giorgio Verdellis Dokumentarfilm zum Ausdruck, und dank der Untertitelung auch der Lieder können alle, die des Italienischen nicht mächtig sind, einen Einblick in die poetischen, malerischen und manchmal etwas rätselhaften Texte von Paolo Conte gewinnen. Ein absolutes Must für Fans des Künstlers und eine garantierte Entdeckung für alle, die Conte nicht kennen.» Cinefile, Stefanie Füllemann

«Ce documentaire de Giorgio Verdelli sur l'auteur-compositeur Paolo Conte est un délectable détour sur la vie d'un très grand talent.» Cineuropa, Camillo De Marco

«Seit Jahrzehnten begeistert Paolo Conte sein Publikum weltweit mit seiner Musik - eine einzigartige Mischung aus Tango, Jazz und Chanson. Die Dokumentation PAOLO CONTE - VIA CON ME nimmt uns mit auf eine humorvolle Reise, die uns in Paolo Contes Atelier in Asti und auf die grossen internationalen Konzertbühnen führt. Ein intimes musikalisches Porträt eines leidenschaftlichen, medienscheuen Künstlers - ein Film voller italienischem Lebensgefühl, in dem neben Paolo Conte selbst auch Bewunderer und Weggefährten wie Roberto Begnini, Isabella Rosselini oder Jane Birkin zu Wort kommen». Xenix Films



«Italianità pur, mit einem der grössten Cantautore, dem man kaum je so nah kam, gleichzeitig seine Lieder geniessen konnte. Paolo Conte ist einer der bekanntesten italienischen Liedermacher. Seine Musik erzählt Geschichten und weckt Emotionen, so wie es gute Filme können. Seine Lieder lassen Bilder in uns entstehen, zeichnen einen imaginären Atlas der Seele aus Melodie und Poesie.

Giorgio Verdellis Musikdokumentation bringt uns diesen vielseitigen Mann näher, nimmt uns mit auf eine Reise durch fast 50 Jahre seines Lebens und

seiner musikalischen Karriere. Seine Texte und seine Musik verweben sich mit den Liedern, den Konzerten, den Kommentaren. Verdelli durfte Contes persönliches Archiv nutzen, das zahlreiche Aufnahmen seiner Konzerte auf internationalen Tourneen und vielen weiteren Momenten seiner einzigartigen Karriere umfasst. Ein hinreissendes Porträt und eine Hommage an die grosse Zeit der italienischen Cantautori.» [filmingo.ch](http://filmingo.ch)

«Der Film ist ein Muss für Fans.» – Camillo de Marco, Cineurope | «Noch als 84-Jähriger strahlt er dieselbe eigensinnige Energie und dasselbe vom Jazz inspirierte musikalische Engagement aus wie damals in den 70ern. It's wonderful.» – Barbara Schweizerhof, epd-film | «Man sollte ›Paolo Conte – Via con me‹ schon deshalb sehen, weil er einem deutschen Publikum die Welt der italienischen populären Musik seit dem Wirtschaftswunder zu eröffnen vermag.» TAZ

Eine materialreiche Hommage an den italienischen „Cantatore“ Paolo Conte, der seit den 1960er-Jahren als Liedermacher wie als Jazzmusiker international berühmt wurde, obwohl er parallel noch lange als Anwalt arbeitete. Im Wechselspiel aus ironischen Interviews, historischen Konzertmitschnitten und den Kommentaren prominenter Weggefährten reflektiert die schwungvolle Musikdokumentation zugleich die Genese der italienischen Populärkultur sowie die Geburt des ersten italienischen Fernsehstars. [Filmdienst.de](http://Filmdienst.de)

